

Newsletter Impfentscheidung - DAGIA-Initiative: Ärzte und Apotheker bilden eine Stimme der Vernunft

Sehr geehrte Newsletter-Empfänger,

vom 18.-19. Juni 2015 tagt in Berlin die [4. Nationale Impfkongress \(NIK\)](#). Dort trifft sich alles, was in der deutschen Impfexperten-Szene Rang und Namen hat. Erklärtes Ziel der NIK ist die Erhöhung der Durchimpfungsraten, komme was da wolle. Selbst wissenschaftlich gut belegte [Argumente](#), die gegen eine Fortführung insbesondere der Masernimpfpolitik sprechen, werden von den Verantwortlichen bisher konsequent ignoriert.

Das muss sich ändern!

Der Verein [Libertas & Sanitas e.V.](#) (LiSa) wird mit einem Infostand auf der NIK vertreten sein und unter anderem die kommende Ausgabe der Zeitschrift [impf-report](#) auslegen, in der Angelika Müller ([EFI, Eltern für Impfaufklärung](#)) bisher nicht diskutierte und öffentlich nicht bekannte Fakten rund um die Masern und die Masernimpfung präsentieren wird, die eine umgehende Rückname der Impfempfehlung gegen Masern erforderlich machen.

Sowohl LiSa als auch EFI sind Gründungsmitglieder der [DAGIA-Initiative](#). Wir möchten als DAGIA auf dem LiSa-Stand bei der NIK auch die „[10 Mindestanforderungen an Zulassungsstudien](#)“ präsentieren, in denen die Einhaltung von eigentlich völlig selbstverständlichen, aber leider noch nie umgesetzten wissenschaftliche Grundregeln gefordert werden.

Bisher haben 65 Ärzte und Apotheker schriftlich zugesagt, diese Mindestanforderungen öffentlich zu unterstützen. Um die Unterstützerliste auf www.dagia.org online stellen zu können, benötigen wir noch 35 weitere Ärzte oder Apotheker, denn unser Ziel sind wenigstens 100 Unterstützer für diese erste Phase der Aktion.

Erreichen wir diese Zahl noch vor dem 18. Juni, können wir die Unterstützerliste bereits auf der NIK präsentieren.

Eines muss klar sein: In diesem verkorksten Gesundheitssystem wird sich nur dann etwas ändern, wenn sich Ärzte, Apotheker, Patienten und Eltern zusammentun und ein Gegengewicht zur Pharma-Lobby formen. Die DAGIA-Initiative ist unser Beitrag, um genau dies zu erreichen.

Wenn Sie also Arzt oder Apotheker sind und die 10 Mindestanforderungen unterstützenswert finden, dann drucken Sie sich bitte das [Unterstützer-Formular](#) aus und schicken es uns sobald wie möglich ausgefüllt zu. Auch dann, wenn Sie kein Mediziner sind, können Sie das Formular ausdrucken und dem Arzt oder Apotheker Ihres Vertrauens bitten, die Aktion zu unterstützen. Je mehr Unterstützer, desto mehr Gewicht gewinnt die Stimme der Vernunft in der Impfdiskussion, sowohl in der Öffentlichkeit wie auch in den entscheidenden Gremien.

Sie können auch den NIK-Infostand von LiSa finanziell unterstützen. Die Kosten alleine für die Standgebühr betragen mehr als 4.000 Euro. Wenn Sie es für wichtig halten, dass auch auf der Nationalen Impfkongress wenigstens eine Stimme der Vernunft zu hören ist, können Sie Ihre Spende auf dieses Konto überweisen:

AGBUG e.V.

BW-Bank

Kto. 2039206

BLZ 60050101,

IBAN DE53 6005 0101 0002 0392 06

BIC: SOLADEST600

Stichwort: "Nationale Impfkonzferenz"

Weitere aktuelle Meldungen und Artikel finden Sie auf impfkritik.de.

Die aktuellsten Veröffentlichungen finden Sie auf tolzin-verlag.com.

herzlichst

Ihr

Hans U. P. Tolzin

redaktion@impf-report.de